

OpenCore Sammelthread (Hilfe und Diskussion)

Beitrag von „JimSalabim“ vom 31. Januar 2020, 17:39

[Zitat von Download-Fritz](#)

JimSalabim Aus irgendeinem Grund startet OC bei dir nach dem Reset nicht... Custom-Einträge können kein Standard sein, wenn es andere gibt - das erklärt auch die ALT-Problematik

Genau hier liegt das Problem: Nach dem NVRAM-Reset findet der Rechner die EFI-Partitionen zunächst nicht (auch die von Clover nicht) und bootet deshalb Windows. Wenn es nur die OC-Partition beträfe, wäre in den Boot Option Priorities als zweites nämlich ne Clover-EFI-Partition drin, dann müsste er von dieser booten. Tut er aber auch nicht und nimmt stattdessen die Windows-Partition (die ich übrigens sogar aus den Boot Option Priorities entfernt habe).

Nachdem Windows dann einmal hoch- und runtergefahren wurde, läuft dann auch alles, dann findet er die OpenCore-EFI-Partition auch problemlos von selbst. Das Interessante ist, dass ich über das Bios-Bootmenü (F12) direkt nach dem NVRAM-Reset durchaus über OpenCore (oder auch Clover) starten kann. Aber: Sobald ich dann wieder nen Neustart mache, bootet er (anscheinend aus Rache, dass ich ihn austricksen wollte) sofort wieder Windows. Nachdem ich dieses wieder runtergefahren habe, geht alles wieder von selbst wie es soll.

Kann das irgendwie damit zu tun haben, dass ich den [MSR 0xE2 Lock](#) raus gemacht hab (und daher auch AppleCpuPmCfgLock und AppleXcpmCfgLock nicht verwende) oder tut das nichts zur Sache?

EDIT: Der Lock tut nichts zur Sache, war ja klar eigentlich. Hab's grad mit dem MSR Lock drin probiert, ist dasselbe.

Mit OpenCore hat es aber auf jeden Fall zu tun. Nach einem NVRAM-Reset über Clover klappt alles wie es soll. Nur nach nem Reset in OpenCore taucht das Problem auf.